



Sitzungsprotokoll der Fachschaftsräte- und -initiativenversammlung vom 14.12.2011

Anwesende Fachschaftsvertretungen: FSI Physik, FSI Informatik, FSI Geschichte, FSI Psychologie, FSR Sozialwissenschaften (in Person des Ex-FaKo-Referenten), Referat für Fachschaftskoordination

Sitzungsleitung und Protokoll: Referat für Fachschaftskoordination

Beginn: 18.45 Uhr; Ende: 19.50 Uhr

Tagesordnungspunkte:

- 1.) Begrüßung und Formalia, Vorstellung der neuen Referenten**
- 2.) Berichte aus den Fachschaften**
- 3.) Auflagen der Univerwaltung bei Fachschafts-Veranstaltungen, besonders Parties**
- 4.) Studieninfotage**
- 5.) StuPa- und weitere Wahlen im Januar**
- 6.) Akademische Stunde(n)**
- 7.) nächste Termine und Kommunikation in der FRIV**
- 8.) Sonstiges**

Anhang: Infos für Fachschaftsvertretungen zur Aufhebung alter Studiengänge

Top 1: Begrüßung und Formalia, Vorstellung der neuen Referenten

Johannes (studiert BWL und war lange Jahre Finanzreferent) und Jakob (FSI Physik) stellen sich als neue Referenten für Fachschaftskoordination vor.

Top 2: Berichte aus den Fachschaften

Das wichtigste Thema ist die Aufhebung alter Studiengänge, die aktuell in allen Fakultäten vorbereitet wird. Je nach Zeitpunkt der Erstimmatrikulation der Bachelor-Studiengänge soll dies bereits 2013 geschehen (bspw. SoWi, Physik, Bio), spätestens 2016. FSI Informatik berichtet, dass mit den Professor_innen eventuelle verhandelt wird, da sie ein Rechtsgutachten fürchten. Der Refrat unterstützt aber bereits das vom FSI Info beantragte Rechtsgutachten zur Aufhebung alter Studiengänge, es wird vom Refrat-Anwalt erstellt und soll bis Anfang Januar vorliegen. Es ist fraglich und heikel, wie das BerlHG bezüglich der Garantie der Durchführbarkeit der Prüfungen ausgelegt wird, denn es gibt die „normalen“ Prüfungen und die Diplomarbeiten, die ebenfalls Prüfungsleistungen sind, aber erst nach den anderen

Prüfungen möglich sind. In manchen Studiengängen betrifft es nur wenige Studierende (Physik: 55, aber Informatik: 500), dort werden individuelle Lösungen angestrebt. In der Psychologie sollen die alten Studiengänge bis 2014/15 enden, dort gibt es allerdings noch nicht mal eine Studienordnung für den Masterstudiengang, der im WS 2012/13 beginnt.

Es wird auf die Mail vom 15.12. bzw. den Anhang verwiesen: Lasst euch nicht unterbuttern!

Top 3: Auflagen der Univerwaltung bei Fachschafts-Veranstaltungen, besonders Parties

Es wurde noch einmal über das Thema berichtet und appelliert, dass die Fachschaftsvertretungen zu überhaupt keinen Unterschriften zum Verzicht auf irgendeine Bewerbung verpflichtet sind, da die Veranstaltungen in den Räumlichkeiten der HU stattfinden. Im Zweifelsfall können Fachschaften auch den Versicherungsschutz des Refrat in Anspruch nehmen. In Adlershof verlaufen Veranstaltungen so gut wie ohne Probleme.

Top 4: Studieninfotage

FaKo erinnert an die Studieninfotage der HU, die in der ersten Februarwoche stattfinden. Geschichte und SoWi haben keine Fachschaftsbeteiligung oder fragen nach.

Top 5: StuPa- und weitere Wahlen im Januar

Dienstag 17. Januar: Wahlen zum Fakultätsrat und zum Kuratorium der HU

Mittwoch 18. Januar: Wahlen zum StudentInnenparlament

Mittwoch 18. Januar: Wahlen zum StudentInnenparlament

Beteiligt euch an den Wahlen durch Weitersagen, Hingehen und als Wahlhelfer_innen der zentralen Wahllokale. Auch die Organisation eines dezentralen Wahllokals am Institut o.Ä. ist nicht schwierig. Für Fragen steht auch das FaKo-Referat gerne zur Verfügung.

Link zur Wahlseite:

Top 6: Akademische Stunde(n) (auch: hora(e) academica(e))

Es gibt einen Beschluss vom Akademischen Senat (AS), dass 4 SWS für Gremien- und Fachschaftsarbeit zur Verfügung stehen müssen. (siehe Website FaKo: <http://www.refrat.de/docs/fako/AS-Beschluesse.pdf>) Die FSI Physik bemüht sich aktuell, für häufige (Lehramts-) Kombinationen wie Mathe und Physik eine Adlershof-weite gemeinsame Akademische Stunde einzurichten. Für das kommende SoSe steht für Physik Montag 15-17h allerdings schon fest, Psychologie hat seit Jahren Mittwoch 13-15h.

Top 7: Nächste Termine und Kommunikation in der FRIV

Es werden folgende Termine für FRIV-Sitzungen festgelegt:

Mittwoch 18. Januar 18.30 Uhr in Mitte - wahrscheinlich bei FSI Geschichte

Mittwoch 8. Februar 18.30 Uhr in Mitte

Mittwoch 18. April 18.30 Uhr in Adlershof – FSI Physik lädt ein

angedacht: Mittwoch 23. Mai in Mitte

Weiterhin soll es im Sommer eine Sitzung mit Grillen geben, eventuell in Adlershof und Mitte. Es wird angemerkt, dass wenige Mails mit vielen gesicherten Informationen besser sind als viele kleine.

Top 8: Sonstiges

Was treibt die Fachschaftsvertretung Lehramt? Es gibt wohl einen inaktuellen Blog, das StuPa führt die Fachschaft Lehramt im Haushaltsplan wie andere Fachschaften.

Es wird angedacht, im Zuge der geplanten Inventur der Fachschaften auch eine Art Datenbank für Fachschafts-Material (Bierbänke, Kaffeemaschinen, Sportzubehör) einzurichten, damit zwischen den Fachschaften ein solidarischer Verleih möglich ist. Das Finanz-Referat wird die Inventur in Kooperation mit dem FaKo-Referat durchführen und würde so eine Datenbank begrüßen.

Die FSI Psychologie hätte gern einen Leitfaden für ein Adlershofer Sommerfest.

Zu den Ersti-Veranstaltungen im Sommer 2012 möchte die FSI Physik gern ein Adlershof-weite Grillen für Erstis veranstalten bzw. besser bewerben. Auf der April-Sitzung wird das weiter besprochen.

Anhang: Infos für Fachschaftsvertretungen zur Aufhebung alter Studiengänge

Liebe Fachschaften,

gestern haben wir auf der FRIV-Sitzung in Adlershof ausführlich über die anstehende endgültige Abschaffung der Magister- und Diplom-Studiengänge diskutiert. An vielen Fakultäten sollen die Beschlüsse dafür in den kommenden Wochen durchgebracht werden. Im Sinne der Studierenden ist also allerhand Obacht geboten, wenn wir zumindest die Hinausschiebung erreichen wollen.

Daher wird durch einen Anwalt gerade geprüft, auf welcher rechtlichen Basis diese Abschaffung stattfindet und welche Einspruchsmöglichkeiten es gibt. Beachtet dafür bitte in der etwaigen Kommunikation mit euren Professor_innen, dass dies nur ein Rechtsgutachten und keine Klage oder ähnliches ist. So könnt ihr euch eine Menge Stress ersparen.

Desweiteren möchte ich euch mit Nachdruck darauf hinweisen, dass es in den Gremien der akademischen Selbstverwaltung nur von Vorteil sein kann, wenn ihr die Geschäftsordnung des Akademischen Senats gut oder besser als die anderen Instituts- und Fakultätsratsmitglieder kennt. Die Geschäftsordnung des Akademischen Senats ist in der Regel auch jene, welche für Inst- und FakRat Gültigkeit hat. Ihr findet sie hier: <http://www.amb.hu-berlin.de/2008/30/3020084>

Insbesondere gilt es zu wissen, dass ihr nach §16 Abs. (2) und (3) das Recht auf ein Gruppenveto als Vertreter_innen einer Statusgruppe habt. (Auch wenn ihr z.B. im InstRat von studentischer Seite nur mit einer abstimmungsberechtigten Person seid, habt ihr dieses Gruppenveto-Recht, da ihr die gesamte Statusgruppe der Studierenden vertretet!) Damit könnt ihr Beschlüsse des Gremiums erstmal "blockieren" und es muss ein Vermittlungsausschuss einberufen werden, der auf einen beschlussfähigen Kompromiss hinarbeitet. In diesem Vermittlungsausschuss habt ihr als Veto-einlegende Gruppe eine zweite Stimme. Die Entscheidungen werden im Vermittlungsausschuss mit einfacher Mehrheit (>50%) gefällt.

Lest am Besten selbst nochmal rein!
Und lasst euch bloß nicht unterbuttern!

Im Zweifel steht euch auch der RefRat zur Seite.

Viele Grüße

Peter Czoch
(ex-Fako-Referent)